

Seit 2017 setzt sich der Naturschutzbund für die Erforschung der Amphibien und Reptilien in der Steiermark ein. Bei vielen dieser bedrohten Arten weiß man nicht, wo sie noch in einer ausreichenden Zahl vorkommen, daher ist es auch schwierig, sie zu schützen. Dem will der Naturschutzbund mit dem Projekt „Amphibien und Reptilien in der Steiermark“ abhelfen.



Smaragdeidechse (*Lacerta viridis*) FOTO: FRANK WEIHMANN

AMPHIBIEN UND REPTILIEN IN DER STEIERMARK



Bei den Exkursionen konnte man auch eine Äskulapnatter hautnah kennenlernen.

FOTO: ASTRID DEUTSCHMANN

Das Projekt fördert das Bewusstsein für heimische Amphibien und Reptilien, zusätzlich soll die Bevölkerung in den aktiven Artenschutz mit eingebunden werden. Das Interesse an Artenkenntnis wird besonders gefördert.

Gemeinsam mit den steirischen Projektpartnern werden Veranstaltungen zum Thema Amphibien und Reptilien geplant und abgehalten. Dabei stellen neben dem Naturschutzbund Steiermark und der önj (Österreichische Naturschutzjugend) auch die steirische Berg- und Naturwacht diese Artgruppen vor und erzählen von ihren Einsätzen.

Im Jahr 2020 konnten pandemiebedingt kaum Veranstaltungen abgehalten werden, umso größer war die Freude, als 2021 etliche Amphibien- und auch Reptilien-Exkursionen durchgeführt werden konnten. Darüber hinaus kam die eigens konzipierte Wanderausstellung endlich zum Einsatz. Sie wurde bei Exkursionen, in Schulen und bei weiteren Gelegenheiten als Unterstützung zur Vorstellung der Tiere präsentiert. Auch Schulbesuche der Projektpartner gab es.

Auch die Meldeplattform *naturbeobachtung.at* wird im Rahmen des Projektes vorgestellt. Hier findet man Wissenswertes zu zahlreichen Pflanzen und Tieren, Fotos von beobachteten Arten können hochgeladen und die Funde bestimmt werden. Damit sollen möglichst viele Personen motiviert werden, ihre Beobachtungen von Amphibien und Reptilien – und vielen weiteren Arten – zu melden. Aus diesen Daten ergeben sich Verbreitungskarten, die Rückschlüsse auf das Vorhandensein der Arten in den verschiedenen Gebieten ermöglichen. Nach einer wissenschaftlichen Auswertung werden sie auch für unterschiedliche Arbeiten, wie Bachelor- und Masterarbeiten sowie Dissertationen herangezogen.

„Amphibien und Reptilien in der Steiermark“ ist ein Projekt des Naturschutzbundes Österreich mit Unterstützung des Landes Steiermark und der EU.

MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäisches Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes
Heimatschutz Europa in der Steiermark



Text:
Roswitha Schmuck, MSc
| Naturschutzbund | Österreich
roswitha.schmuck@naturschutzbund.at

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 2021

Band/Volume: [2021_4](#)

Autor(en)/Author(s): Schmuck Roswitha

Artikel/Article: [Amphibien und Reptilien in der Steiermark 34](#)